



			Bes	chlussvorlage 197/2023	
Beratungsfolge:	Gremium:		Art der Sitzung:		
19.10.2023	Werkausschuss		öffentlich	entscheidend	
Tagesordnung:					
Erwerb eines batteriebetriebenen Containerfahrzeuges und Installation der dafür notwendigen Ladeinfrastruktur; Grundsatzentscheidung					
Beschlussvorschlag: Der Beschaffung eines Elektro Containerfahrzeuges und dem Bau der Ladeinfrastruktur wird zugestimmt.					
Finanzielle Auswir	kung:	⊠ Ja □ Nein			
Leistungsbezeichnung:					
Produktsachkonto:					
Investitionsmaßnahme/Projekt:					
Haushaltsansatz:					
Noch verfügbar:					
Bemerkungen:					

Bad Dürkheim, 16.10.2023

Hans-Ulrich Ihlenfeld Landrat





197/2023 Seite 2 Beschlussvorlage

Beschaffung eines Elektro Containerfahrzeuges

Im Rahmen der Rekommunalisierung hat der Abfallwirtschaftsbetrieb im August 2022 einen Antrag für die Förderung von zwei Abfallsammelfahrzeugen, sowie einen Antrag für die Förderung der Ladeinfrastruktur bei dem Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM) gestellt. Aufgrund des langen Prüfungszeitraumes der Anträge, war es mit Hinblick auf die am 01.01.2024 startende Eigenerledigung nicht möglich, elektrische Sammelfahrzeuge zu beschaffen. Der positive Zuwendungsbescheid für die Sammelfahrzeuge wurde am 09.03.2023 ausgestellt, der positive Zuwendungsbescheid für die Ladeinfrastruktur am 10.07.2023.

Aufgrund der bisher 18 beschafften Sammelfahrzeuge, besteht kein Bedarf an weiteren Sammelfahrzeugen. Jedoch könnte ein weiteres Containerfahrzeug, wie es bereits für den Transport der Wertstoffhofmengen eingesetzt wird, zu 85% ausgelastet werden.

Die Förderung der Abfallsammelfahrzeuge beträgt 80 % der Investitionsmehrausgaben gegenüber einem konventionellen dieselbetriebenen Fahrzeug. Die Förderung der Ladeinfrastruktur beträgt 80% der projektbezogenen Gesamtausgaben. Diese beinhalten ebenfalls alle Tiefbauarbeiten von der Trafostation zur Power-Unit. An diese können bis zu acht Ladepunkte angeschlossen werden. In der Förderung ist ein Ladepunkt enthalten. Mit dem Bau der Ladeinfrastruktur wird somit die Basis für weitere sieben Ladepunkte geschaffen.

Die Ausgaben und Förderungen setzen sich wie folgt zusammen:

512.771,00 € brutto Angebot E-LKW Angebot Diesel-LKW 193.672,50 € brutto Investitionsmehrausgaben 319.098,50 € brutto

Förderung 238.637,84 €

Kaufpreis abzgl.

Förderung 274.113,16 € brutto

Kosten Ladeinfrastruktur 170.650,00 € brutto 136.520,00€ 80% Förderung

Kosten abzgl. Förderung 34.130,00 € brutto





197/2023 Beschlussvorlage Seite 3